



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

19. Dezember 2003

PRESSEMITTEILUNG

**STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN
IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET:
OKTOBER 2003**

Schuldverschreibungen

Der Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begeben wurden, belief sich im Oktober dieses Jahres auf insgesamt 622,7 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 558,1 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz von 64,6 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 6,9 % im September 2003 auf 7,1 % im Oktober (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Abbildung 1 – Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Eurogebiet

(Mrd EUR, monatlich, Nominalwerte)

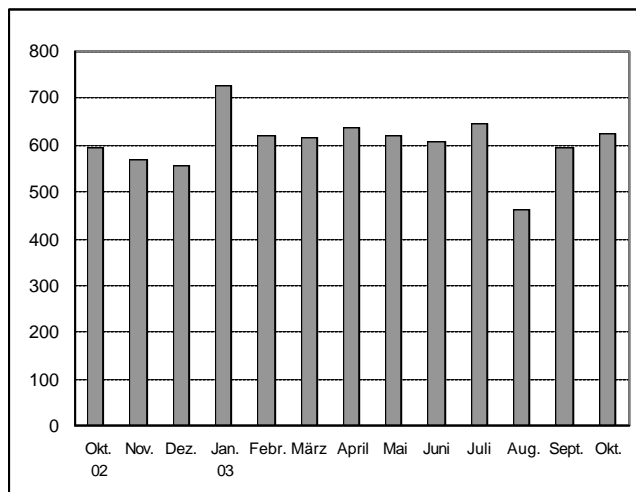
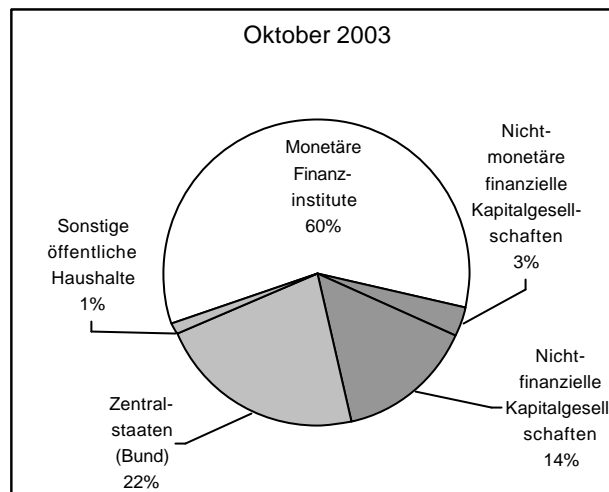


Abbildung 2 – Bruttoabsatz von Euro-Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(in %, monatlich, Nominalwerte)



Quelle: EZB.

Gemessen am gesamten Bruttoabsatz waren im Oktober 94 % dieser Schuldverschreibungen in Euro denominated. 60 % der Euro-Schuldverschreibungen wurden von Monetären Finanzinstituten emittiert (siehe Tabelle 2 und Abbildung 2). Der übrige Bruttoabsatz an Euro-Schuldverschreibungen entfiel auf öffentliche Haushalte (23 %) sowie nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften und nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (zusammen 17 %).¹

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen *langfristigen* Schuldverschreibungen erhöhte sich von 6,6 % im September 2003 auf 6,8 % im Oktober. Bei den *kurzfristigen* Schuldverschreibungen stieg die entsprechende Vorjahrsrate von 9,3 % im September auf 10,3 % im Berichtsmonat.

¹ Die Einteilung nach Sektoren beruht auf dem ESVG 95 (Sektorenschlüssel in Klammern): Monetäre Finanzinstitute umfassen Zentralbanken (S121) sowie Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); öffentliche Haushalte umfassen den Zentralstaat (Bund) (S1311) und sonstige öffentliche Haushalte, die sich aus Ländern (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314) zusammensetzen.

Abbildung 3 – Umlauf der von Ansässigen im Eurogebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeit
(Veränderung gegen Vorjahr in %)

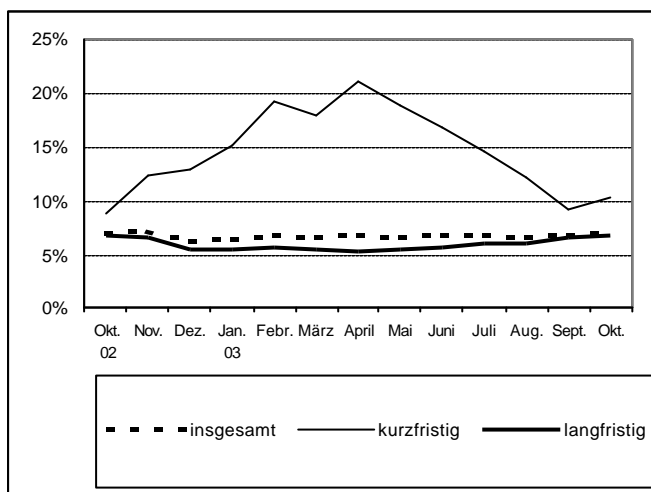
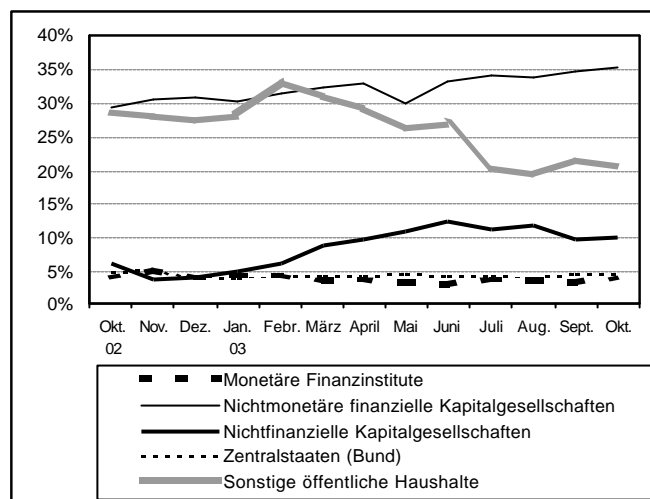


Abbildung 4 – Umlauf der von Ansässigen im Eurogebiet begebenen Euro-Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung gegen Vorjahr in %)



Quelle: EZB.

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs der von den *öffentlichen Haushalten* begebenen Euro-Schuldverschreibungen verringerte sich im Oktober auf 5,3 %, nach 5,5 % im September 2003 (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Die Vorjahrsrate der von *Zentralstaaten* begebenen Euro-Schuldverschreibungen nahm von 4,8 % im Vormonat auf 4,6 % im Berichtsmonat ab. Gleichzeitig sank die Jahresrate der Euro-Schuldverschreibungen, die von *sonstigen öffentlichen Haushalten* begeben wurden, von 21,7 % im September auf 20,8 % im Oktober. Bei den *Monetären Finanzinstituten (MFIs)* stieg die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen im Oktober auf 4,2 %, gegenüber 3,3 % im September. Das jährliche Wachstum des Umlaufs der von *nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften* begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich im Oktober dieses Jahres auf 35,3 % (nach 34,6 % im Vormonat). Bei den *nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften* nahm die entsprechende Rate von 9,7 % im September auf 10,1 % im Oktober zu.

Börsennotierte Aktien

Der Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten *börsennotierten Aktien* (siehe Tabelle 3) belief sich Ende Oktober 2003 auf insgesamt 3 511,6 Mrd EUR und lag damit (unter Berücksichtigung von Bewertungsänderungen) 6,3 % über dem am Ende des Vormonats verzeichneten Wert und 8,0 % über dem Wert von Ende Oktober 2002. Der Umlauf der von Monetären Finanzinstituten (MFIs), nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien war um 19,8 %, 3,7 % bzw. 6,4 % höher als Ende Oktober 2002.

Wertpapierstatistiken und Erläuterungen werden auf der Website der EZB (<http://www.ecb.int>) unter „Statistics“, „Euro area securities issues statistics“ zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾

(Mrd EUR; Nominalwerte)

	Q4-2002			Q1-2003			Q2-2003			Q3-2003			September 2003			Oktober 2003			Ende Okt. 2002	Ende Okt. 2003	Ende Sept. 2003	Ende Okt. 2003
	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Umlauf	Umlauf	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾	
Insgesamt	1.720,4	1.694,7	25,7	1.963,7	1.713,5	250,2	1.863,2	1.683,8	179,5	1.699,6	1.596,0	103,6	593,6	529,2	64,4	622,7	558,1	64,6	8.205,3	8.728,0	6,9	7,1
- darunter in Euro ²⁾	1.609,0	1.592,1	16,9	1.837,4	1.622,7	214,7	1.748,0	1.582,0	166,0	1.588,2	1.497,8	90,4	554,6	499,1	55,5	584,3	529,5	54,8	7.459,3	7.968,4	6,6	6,9
Kurzfristig ³⁾	1.313,2	1.324,1	-10,9	1.456,5	1.359,9	96,6	1.357,2	1.349,0	8,3	1.263,3	1.282,7	-19,4	421,2	427,9	-6,7	460,5	440,1	20,3	808,7	880,3	9,3	10,3
- darunter in Euro ²⁾	1.245,3	1.255,1	-9,7	1.388,2	1.297,5	90,7	1.285,8	1.274,4	11,3	1.197,8	1.208,4	-10,6	396,6	407,7	-11,1	434,9	417,9	17,0	718,0	802,4	11,5	12,6
Langfristig	407,3	370,6	36,7	507,2	353,6	153,6	506,0	334,8	171,2	436,3	313,2	123,0	172,4	101,2	71,2	162,2	118,0	44,3	7.396,6	7.847,7	6,6	6,8
- darunter in Euro ²⁾	363,7	337,0	26,7	449,2	325,2	124,0	462,2	307,6	154,6	390,4	289,4	101,0	158,0	91,4	66,6	149,4	111,6	37,9	6.741,3	7.166,1	6,0	6,2

Quelle: EZB.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Einschließlich Papieren, die auf eine der nationalen Währungseinheiten des Euro lauten.
- 3) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich einem Jahr (entsprechend dem ESVG 95, in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 4) Die Veränderungsdaten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Finanzaktiva erwirbt oder verkauft und Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen auf Euro¹⁾ lautender Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet²⁾ nach Emittentengruppen³⁾

(Mrd EUR; Nominalwerte)

	Q4-2002			Q1-2003			Q2-2003			Q3-2003			September 2003			Oktober 2003			Ende Okt. 2002	Ende Okt. 2003	Ende Sept. 2003	Ende Okt. 2003
	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Umlauf	Umlauf	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾	
Insgesamt	1.609,0	1.592,1	16,9	1.837,4	1.622,7	214,7	1.748,0	1.582,0	166,0	1.588,2	1.497,8	90,4	554,6	499,1	55,5	584,3	529,5	54,8	7.459,3	7.968,4	6,6	6,9
MFIs (einschließlich Eurosystem)	1.046,4	1.059,1	-12,7	1.152,6	1.103,6	49,1	1.038,0	1.006,8	31,2	964,8	942,8	22,0	317,9	314,3	3,6	347,4	320,6	26,8	2.706,3	2.816,1	3,3	4,2
Kurzfristig	913,6	907,9	5,7	985,2	950,4	34,8	877,0	880,8	-3,8	815,0	827,5	-12,5	266,3	275,5	-9,2	285,4	279,6	5,9	284,0	300,7	8,7	7,9
Langfristig	132,8	151,2	-18,4	167,4	153,1	14,3	161,0	126,0	35,0	149,8	115,3	34,5	51,6	38,8	12,8	62,0	41,1	20,9	2.422,3	2.515,4	2,7	3,7
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	264,1	207,7	56,4	259,5	204,6	54,8	289,0	238,8	50,1	252,1	226,4	25,8	88,5	80,9	7,5	101,2	88,6	12,6	881,5	1.077,0	21,3	22,0
davon																						
Nichtmonetäre finanzielle	82,4	26,1	56,3	45,8	23,3	22,5	56,6	22,7	33,9	51,9	22,8	29,1	21,8	8,2	13,6	18,4	8,0	10,5	415,3	562,0	34,6	35,3
Kapitalgesellschaften	9,9	9,4	0,5	9,7	8,0	1,7	9,1	9,5	-0,4	8,1	8,7	-0,7	3,1	3,7	-0,6	2,8	2,7	0,0	7,0	8,0	16,9	14,6
Kurzfristig	72,5	16,6	55,9	36,1	15,3	20,8	47,5	13,2	34,3	43,8	14,0	29,8	18,7	4,5	14,2	15,7	5,3	10,4	408,3	554,1	35,0	35,7
Langfristig	181,7	181,6	0,1	213,6	181,3	32,3	232,3	216,1	16,2	200,3	203,6	-3,4	66,7	72,7	-6,1	82,8	80,6	2,2	466,2	515,0	9,7	10,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	169,5	172,0	-2,5	185,6	172,5	13,2	201,7	204,2	-2,6	186,3	190,2	-3,9	64,0	67,7	-3,7	75,0	73,2	1,8	88,4	93,9	4,9	6,0
Kurzfristig	12,2	9,7	2,6	28,0	8,9	19,1	30,7	11,9	18,8	14,0	13,5	0,5	2,7	5,0	-2,3	7,7	7,4	0,4	377,8	421,1	10,8	11,1
Langfristig	298,5	325,3	-26,8	425,3	314,5	110,8	421,0	336,3	84,7	371,4	328,7	42,7	148,1	103,9	44,3	135,7	120,3	15,5	3.871,5	4.075,3	5,5	5,3
Öffentliche Haushalte																						
davon																						
Zentralstaaten (Bund)	279,5	313,8	-34,3	402,3	304,0	98,3	402,3	328,0	74,4	353,4	316,1	37,3	138,6	99,1	39,4	128,2	116,0	12,2	3.703,4	3.872,4	4,8	4,6
Kurzfristig	145,1	159,1	-14,0	201,0	160,0	41,0	191,8	174,0	17,8	181,7	174,9	6,9	60,6	57,9	2,7	69,3	59,8	9,5	335,6	397,0	15,4	18,3
Langfristig	134,5	154,8	-20,3	201,3	143,9	57,3	210,5	154,0	56,5	171,7	141,3	30,4	78,0	41,3	36,7	58,9	56,2	2,7	3.367,8	3.475,4	3,7	3,2
Sonstige öffentliche Haushalte	18,9	11,4	7,5	23,0	10,5	12,5	18,7	8,4	10,3	17,9	12,5	5,4	9,6	4,7	4,8	7,6	4,3	3,3	168,1	202,9	21,7	20,8
Kurzfristig	7,2	6,7	0,5	6,6	6,6	0,0	6,2	5,9	0,3	6,8	7,2	-0,5	2,6	2,9	-0,3	2,4	2,6	-0,2	3,0	2,8	14,5	-5,1
Langfristig	11,7	4,8	6,9	16,4	3,9	12,4	12,5	2,5	10,0	11,2	5,3	5,9	7,0	1,8	5,2	5,2	1,7	3,5	165,1	200,1	21,9	21,2

Quelle: EZB.

1) Einschließlich Papieren, die auf eine der nationalen Währungseinheiten des Euro lauten.

2) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

3) Entsprechende Sektorschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S124) und Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (Bund) (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

4) Die Veränderungsdaten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Finanzaktiva erwirbt oder verkauft und Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Umlauf der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen ¹⁾

(Mrd EUR; Marktwerte; Bestände am Ende des Berichtszeitraums)

	Umlauf																		Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ²⁾	
	Dez. 2000	Dez. 2001	Q1-2002	Q2-2002	Q3-2002	Okt.2002	Nov.2002	Dez. 2002	Jan. 2003	Febr. 2003	März 2003	April 2003	Mai 2003	Juni 2003	Juli 2003	Aug. 2003	Sept. 2003	Okt. 2003	Sept. 2003	Okt. 2003
Insgesamt	5.431,7	4.656,4	4.753,9	4.118,3	2.981,8	3.251,6	3.435,5	3.142,7	3.002,7	2.909,2	2.784,9	3.137,9	3.171,4	3.288,0	3.398,6	3.443,4	3.304,2	3.511,6	10,8	8,0
MFIs	687,0	617,3	665,3	614,9	412,6	446,9	487,4	450,7	425,8	425,3	413,0	471,4	476,7	506,5	530,3	506,5	494,8	535,2	19,9	19,8
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4.744,7	4.039,1	4.088,6	3.503,4	2.569,2	2.804,7	2.948,1	2.692,0	2.576,9	2.483,9	2.371,9	2.666,5	2.694,7	2.781,5	2.868,3	2.936,9	2.809,3	2.976,4	9,3	6,1
davon																				
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	675,0	511,1	536,6	463,4	276,3	321,2	346,0	283,6	261,1	270,8	236,2	291,8	291,3	300,6	330,9	325,5	307,1	333,2	11,1	3,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4.069,6	3.528,0	3.551,9	3.040,1	2.292,9	2.483,4	2.602,1	2.408,3	2.315,8	2.213,2	2.135,7	2.374,7	2.403,3	2.480,8	2.537,4	2.611,5	2.502,2	2.643,2	9,1	6,4

Quelle: EZB.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) und Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Veränderungsdaten werden anhand des Umlaufs errechnet und sind nicht um Neubewertungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen bereinigt.